

Feuer um die Welt

Oder zumindest die Halbe

Von Black-Heart-OP

Kapitel 12: Wenn du mit uns fliegst ...

Als ich die Augen öffnete war mir kotz übel! Verdammt! Ich war eingepennt! Wenn ich im Flugzeug schlief, hatte das die folge, dass mir erst kotzübel und ich dann Kreide Weiß wurde. Aber woran lehnte ich so bequem? Doch nicht etwa... Mein Kopf schnellte in die Höhe. Und wirklich. Ich hatte an Marco gelehnt. Er sah mich an und fragte "na ausgeruht?" Mir wurde heiß und ich nuschelte "Entschuldige. Ich habe dich sicher gestört." Er schüttelte den Kopf "Ich wüsste nicht wobei. Aber sag mal... Ist alles in Ordnung?" Ich nickte und antwortete zu schnell "Ja alles bestens warum?" Er sah mir in die Augen und ich sah in kristallklares Ozeanblau. Seine Augen waren wirklich wunder schön. Doch momentan spiegelten sie nur Besorgnis wider. "Weil du garnicht gut aussiehst. Du bist ganz blass." Ich murmelte einen kurzen Fluch und lächelte ihn dann an. "Es ist alles ok." Er zog eine Augenbraue hoch und murrte "das glaubst du doch selber nich. Deine Gesichtsfarbe ist gerade von Käseweiß zu Kalkweiß gewechselt. Und er hatte recht. Mir ging es wirklich beschissen. Ich lächelte gequält. Gerade als er weiter fragen wollte kam Haruta zu uns. Sie zog eine leise meckernde Marry hinter sich her. "Hey Marco. Hast du vielleicht Tabletten gegen Reisekrankheit?" fragte Haruta und MJ meckerte "brauch ich nicht hab ich gesagt!" Dann fiel ihr Blick auf mich und sie begann zu grinsen. "Na? Auch geschlafen?" fragte sie. Ich nickte. "Danke für das Kompliment. Du siehst auch echt beschissen aus meine liebe Schwester." Sie nickte. Dann sah ich wie sie eine grünliche Farbe an nahm. Im nächsten Moment presste sie dich ihre Hand vor den Mund und würgte. Ich sprang auf und schob sie zur Toilette. Dicht hinter uns Haru und Marco. In der Kabine nahm ich ihre Haare zurück, sie beugte sich über die Kloschüssel und übergab sich. "Du scheinst besser geschlafen zu haben als ich." Sie drehte ihren Kopf zur Seite und funkelte mich an. "Darf ich dich an den Brasilienflug erinnern?" Mir lief ein Schauer über den Rücken "Ja ja ist ja schon gut" während sie sich den Mund ausspülte, sah ich die verwirrten Blicke seitens Haruta und Marco. "Das ist so. Wenn Marry oder ich im Flugzeug einschlafen, dann läuft das so. Erst wird uns übel, dann werden wir blass und wenn wir dann grünlich werden, ist es zu spät." erklärte ich. "Genau. Das ist auch so ein Zwilling's ding. Wenn wir früh genug geweckt werden passiert nichts. Und was sonst passiert habt ihr ja gesehen. Also... weckt uns am besten wenn euch das auffällt." Wir lächelten und setzten uns alle an unseren Platz. " Ich glaube, du hast eben mehr mit mir gesprochen, als in den letzten Wochen insgesamt. Und weißt du was merkwürdig ist? Ich mag dich. Obwohl ich so gut wie nichts über dich weiß." Murmelte ich in Marco's Richtung. "Ich bin 21, bin am 5 November in Tokio geboren und auch dort

aufgewachsen, habe Blutgruppe B, studiere Sport und Psychologie, lebe alleine, bin Single, lese viel, rede nicht sonderlich viel und Singe für mein Leben gerne. Besser?" fragte er. Ich nickte. "Sport?" fragte ich. "Schwimmen, laufen, Rad fahren, Fußball." antwortete er. Ich staunte nicht schlecht. "Jetzt bist du dran." Grinste er. "Ich bin 19, am 1 Januar in Berlin geboren und auch dort aufgewachsen, Sternzeichen Steinbock, Blutgruppe AB positiv, habe mein Abi, bin momentan bei meiner Schwester zu Besuch, lebe sonst in einer WG mit meinem Besten Kumpel, bin gerne viel unterwegs, rede normal viel, bin ebenfalls Single und singe ebenfalls für mein Leben gerne." Er nickte. "Sport?" "Laufen, Handball, Fußball, schwimmen oder mal mir MJ reiten." So ging es den Rest des Fluges weiter. Wir unterhielten uns über alles mögliche und lachten. Bis Marco so gegen 7 Uhr morgens einschlief. Erst rutschte sein Kopf an meine Schulter, dann blieb er kurz auf meiner Brust liegen, bis er auf meinen Bein landete. Ich ließ ihn. Immerhin hatte ich ihn die ganze Nacht wach gehalten. So gegen 11 wachte er auf und auch der Rest des Flugzeuges war wider wach. Da hörte man wie einem Jungen zum Geburtstag gratuliert wurde. Marco und ich sahen wie Marry aufstand und kurz mit dem kleinen redete. Dann erhob sie die Stimme über das ganze Flugzeug. "Ich wünsche ihnen allen einen wunderschönen Guten Morgen. Also. Ich spreche jetzt, da der kleine Jonas heute 10 Jahre alt wird. Und ich habe kurzfristig beschlossen ihm etwas zu schenken, das er wohl sonst nie bekommen könnte. Kennst du die Gruppe Fire Phönix Jonas?" Der kleine nickte begeistert. "Und du kennst sicher auch die Feuerfaust oder?" Wider nickte er wie wild "Und wie steht es mit All?" Der kleine kam aus dem nicken garnicht mehr raus. "Dann weist du auch wer ich bin?" fragte sie und nahm ihre Sonnenbrille ab, die sie als 'Tarnung' trug. "Oh wow" hörte man den kleinen Staunen. Da stand sie plötzlich neben Marco und mir und lächelte uns an. Dan nahm sie unsere Hände und zog uns mit zu dem kleinen. "Haru ich brauch mal das Hello you Intro ja?" Haru nickte, lies sich auf Thatch' Schoß fallen und suchte das Into in ihrer Galerie. Dann hob sie den Daumen um zu zeigen, dass sie fertig war. "Also Jonas hier sind Feuerfaust Ace , der Sänger von Fire Phönix Marco und naja All. Und Singen heute nur für dich!" Sie begann mit der ersten Strophe. Den Refrain sangen wir zusammen. Dann machte ich mit der zweiten Strophe weiter. Mein Zwillingssinn sagte mir, dass MJ auf mich zu lief und einen Salto in meine Arme machen würde. Und das tat sie. Ich fing Sie ohne Schwierigkeiten auf und schob sie nach einer Drehung stand sie neben mir und wir sangen wider den Refrain zusammen. Nun beendete Marco das Lied so wie immer mit seiner verdammt angenehmen Stimme und komplett Makellos. Als wir fertig waren sah uns der kleine mit großen Augen an. "Happy Birthday Jonas" sagte ich mit einem Lächeln auf den Lippen. Auch Marco und Marry lächelten. "Toll!" Staunte er. Sein Vater stupste ihn an und der kleine bedankte sich. Marry lächelte und zog ihn hoch. Auch Haru, Izou und Thatch wurden dazu geholt und neben Marco gestellt. Nun drückte sie seinem Vater eine Kamera in die Hand und Hockte sich neben Jonas. Wir taten es ihr gleich und hockten uns alle neben ihn sein Vater machte ein Foto. Marry schnappte sich die Kamera und schloss sie an ihren Laptop an. Dann wurde auch ein kleiner Handdrucker verbunden und das Bild ausgedruckt. Nun schnappte sie sich einen Silberstift und unterschrieb. Das Taten wir alle. Nun gab sie ihm das Bild und wünschte ihm noch einen tollen Tag. Nun wurden alle aufgefordert sich wider zu setzen. Und das Taten wir. Und dann setzten wir zum Landeanflug an.